

KOPFSCHMERZKONGRESS

30.06.–01.07.

2023 Berlin



Bitte lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Online-Formular fortfahren.

WICHTIGE TERMINE

Abgabefrist: 10. Mai 2023, 23:59 Uhr MEZ
Abstract review: Mai/Juni 2023

Nach Ablauf der Frist eingegangene Abstracts werden nicht berücksichtigt!

ALLGEMEINES

1. Bitte erstellen Sie Ihre Zusammenfassung in einer Extradatei (z.B. MS Word), bevor Sie das Online-System nutzen.
2. Abstracts können nur über das Online-Formular zur Einreichung von Abstracts eingereicht werden.
3. Die Abstracts müssen in deutscher oder englischer Sprache eingereicht werden.
4. Per Post oder E-Mail eingereichte Abstracts werden nicht akzeptiert. Es werden keine Ausnahmen gemacht.

BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

Einreichender Autor: Person, die das Abstract einreicht.
Präsentierender Autor: Person, die das Abstract auf dem Kongress physisch vortragen wird und im Programm als Präsentierender gekennzeichnet ist.
Korrespondierender Autor: Person, die in allen Mitteilungen über das Abstract einbezogen wird.

VERÖFFENTLICHUNGSRICHTLINIE

Alle angenommenen Abstracts werden in der Fachzeitschrift "Nervenheilkunde" (Georg Thieme Verlag) nach dem Kongress veröffentlicht. Sollten Sie dies nicht wollen, bitte widersprechen Sie bei Ihrer Abstracteinreichung.

Alle Abstracts, die für eine Präsentation auf dem Kopfschmerzkongress 2023 angenommen werden, werden auch in das Online-Programm aufgenommen.

KONTAKT

Abstractmanagement
abstract@conventus.de
+49 (0) 3641 31 16-161

Veranstalter
Deutsche Migräne- und
Kopfschmerzgesellschaft e.V.

www.dmkg.de

Congress chair
Tim Jürgens
Facharzt für Neurologie
Chefarzt der Klinik für Neurologie
KMG Klinikum Güstrow
Präsident der Deutschen Migräne-
und Kopfschmerzgesellschaft e.V.
(DMKG)

Congress chair
Gudrun Goßrau
Fachärztin für Neurologie – Spezielle
Schmerztherapie
Leiterin der
Kopfschmerzsprechstunde
Interdisziplinäres
Universitätschmerzzentrum,
Universitätsklinikum Carl Gustav
Carus
DMKG Regionalbeauftragte

Congress organisation
Conventus Congressmanagement &
Marketing GmbH
Carl-Pulfrich-Strasse 1
07745 Jena/DE
www.conventus.de

Projeleiter:
Andreas Lelle

KOPFSCHMERZKONGRESS

30.06.–01.07.

2023 Berlin



THEMEN

- · Epidemiologie/Versorgungsdaten
- · Migräne
- · Cluster
- · TACs
- · Gesichtsschmerz
- · Sekundäre Kopfschmerzen
- · Neue Therapieformen
- · Psychologische Verfahren

RICHTLINIEN

Die Nichteinhaltung dieser Richtlinien kann dazu führen, dass Ihr Abstract nicht angenommen wird.

1	Ein Abstract kann für den Kopfschmerzkongress 2023 eingereicht werden, wenn es zuvor präsentiert oder veröffentlicht wurde. Dies muss bei der Einreichung angegeben werden.
2	Um eine korrekte Bewertung zu gewährleisten, muss das richtige Thema gewählt werden. Der Inhalt des Abstracts muss sich auf das Thema beziehen. Das wissenschaftliche Komitee behält sich das Recht vor, ein Abstract neu zu kategorisieren.
3	Die Abstracts müssen den internationalen ethischen Standards entsprechen und entsprechende Daten enthalten.
4	Abkürzungen sollten bei der ersten Verwendung definiert werden.
5	Markennamen dürfen nicht im Titel genannt werden. In Klammern gesetzte Markennamen werden jedoch im Text akzeptiert.
6	Ein Abstract kann nicht angenommen werden, wenn die "Erklärung über Interessenkonflikte" nicht ausgefüllt wurde. Wenn der Vortragende oder einer der Mitautoren in einem Interessenkonflikt steht, muss dies deutlich angegeben werden.
7	Das Abstract darf nicht mehr als 1.500 Zeichen umfassen. Dazu zählt nur das Abstract selbst (einschließlich Leerzeichen und Interpunktion), nicht aber die Daten der Autoren und etwaige Anhänge.
8	Anhänge können dem Abstract beigefügt werden (max. 2, Farb- oder Grauverlauf, Druckqualität).
9	Das Abstract muss in folgende Abschnitte gegliedert sein: Zielsetzung; Methoden; Ergebnisse; Schlussfolgerung
10	Sobald das Abstract eingereicht ist, kann es bis zur Abgabefrist (10. Mai 2023, 23:59 Uhr MEZ) erneut bearbeitet und geändert werden. Der einreichende Autor muss ein Benutzerkonto einrichten. Um sich wieder in das Portal einzuloggen, notieren Sie sich bitte den Benutzernamen und das Passwort, die Sie während des Prozesses erstellt haben.
11	Wenn Sie Ihr Abstract erfolgreich eingereicht haben, erhalten Sie eine Bestätigungsnummer. Wenn Sie keine Bestätigungsnummer erhalten, kann das Abstract nicht als erfolgreich eingereicht und angenommen betrachtet werden.
12	Wenn Sie das System verlassen, ohne das Abstract zu speichern, gehen alle Daten verloren. Die eingereichten Entwürfe können nach Ablauf der Abgabefrist (10. Mai 2023, 23:59 Uhr MEZ) nicht mehr bearbeitet werden.
13	Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Abstract keine Rechtschreib-, Grammatik- oder wissenschaftlichen Fehler enthält. Nach Ablauf der Abgabefrist sind keine Korrekturen mehr möglich. Das Abstract wird genau so wiedergegeben, wie es eingereicht wurde. Es wird kein Lektorat durchgeführt.
14	Das Abstract kann in deutscher und englischer Sprache eingereicht werden.

Veranstalter

Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.

www.dmkg.de

Congress chair

Tim Jürgens
Facharzt für Neurologie
Chefarzt der Klinik für Neurologie
KMG Klinikum Güstrow
Präsident der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V. (DMKG)

Congress chair

Gudrun Goßrau
Fachärztin für Neurologie – Spezielle Schmerztherapie
Leiterin der Kopfschmerzsprechstunde
Interdisziplinäres Universitätsschmerzzentrum, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
DMKG Regionalbeauftragte

Congress organisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Carl-Pulfrich-Strasse 1
07745 Jena/DE
www.conventus.de

Projektleiter:
Andreas Lelle



NACH DER ABGABE

1. Die Gutachter beurteilen die Abstracts nach ihrer Relevanz für den Kopfschmerzkongress 2023. Sie werden das Niveau der Sprache, die Objektivität der Aussagen, die Beschreibung der Arbeit, die Eignung der Methoden für die Ziele, die durch objektive Ergebnisse bestätigten Schlussfolgerungen, die Ethik, den wissenschaftlichen Wert, den potenziellen klinischen Wert, die Originalität der Arbeit und den Gesamteindruck bewerten.
2. Die einreichenden, präsentierenden und korrespondierenden Autoren werden bis Ende April 2023 über die Annahme des Abstracts benachrichtigt. Die Benachrichtigungen werden per E-Mail an die bei der Einreichung angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Es liegt in der Verantwortung der Autoren, sicherzustellen, dass die E-Mails des Kopfschmerzkongress sie erreichen können. In der Benachrichtigung werden die Autoren über das Datum, die Uhrzeit und die Form ihrer Präsentation informiert.
3. Der präsentierende Autor muss ein registrierter Teilnehmer sein. Bitte beachten Sie, dass der vortragende Autor durch die Einreichung eines Abstracts nicht automatisch registriert ist. Die reguläre Anmeldung ist obligatorisch und verbindlich und setzt die Zahlung der Anmeldegebühr voraus. Für die Anmeldung klicken Sie bitte [hier](#).

Präsentation des Abstract

1. Abstracts können entweder als Poster oder als Vortrag angenommen werden.
2. Wenn Ihr Abstract als Poster angenommen wird, werden Sie gebeten, während der entsprechenden Postersitzung für eine Diskussion zur Verfügung zu stehen.
3. Vorträge werden weitere Informationen über die Dauer des Vortrags und die Einzelheiten der Präsentation kurz vor der Tagung bekannt gegeben.
4. Die ausführlichen Präsentationsleitlinien werden nach der endgültigen Zuteilung der Abstracts zum Programm verschickt

Veranstalter

Deutsche Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.

www.dmkg.de

Congress chair

Tim Jürgens
Facharzt für Neurologie
Chefarzt der Klinik für Neurologie
KMG Klinikum Güstrow
Präsident der Deutschen Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft e.V.
(DMKG)

Congress chair

Gudrun Goßrau
Fachärztin für Neurologie – Spezielle Schmerztherapie
Leiterin der
Kopfschmerzsprechstunde
Interdisziplinäres
Universitätsschmerzzentrum,
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
DMKG Regionalbeauftragte

Congress organisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Carl-Pulfrich-Strasse 1
07745 Jena/DE
www.conventus.de

Projektleiter:
Andreas Lelle